

Kommentar zum Transplantationsgesetz (TPG)

Herausgegeben von
Prof. Dr. Wolfram Höfling, M.A.
Universität zu Köln

Bearbeiter

Dr. jur. Dirk Esser
PD Dr. phil. Günther Feuerstein
Prof. Dr. med. Walter F. Haupt
Prof. Dr. med. Doris Henne-Bruns
Prof. Dr. jur. Wolfram Höfling, M.A.
Prof. Dr. med. Dr. jur. Hans-Jürgen Kaatsch
Dr. jur. Heinrich Lang, Dipl.-Sozialpäd.
Dr. jur. Stephan Rixen
Dr. med. Jürgen in der Schmitten

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3 503 07009 5

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2003
www.erich-schmidt-verlag.de

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen
der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch
bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den
strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992
als auch der ISO Norm 9706.

Gesetzt aus 9/11 Punkt Stempel-Garamond

Satz: multitext, Berlin
Druck: Druckhaus Berlin-Mitte

Vorwort

Nach langen und teilweise heftigen Auseinandersetzungen hat das Transplantationsgesetz vom 5. November 1997 das Transplantationswesen in Deutschland auf eine gesetzliche Grundlage gestellt. Damit sind dem bis dahin weitgehend selbst-regulierten Teilgebiet der Medizin normative Strukturen unterlegt worden. Gleichzeitig aber hat sich der Gesetzgeber dafür entschieden, weitgehend auf die überkommenen Akteure und ihre spezifischen Funktionen zurückzugreifen. Auf diese Weise ist ein überaus komplexes Beziehungsgeflecht zahlreicher und unterschiedlich verfasster Institutionen entstanden, indem die rechtlich notwendige Zuordnung von Verantwortung zum Teil in problematischer Weise erschwert worden ist.

Hieraus ergeben sich zahlreiche schwierige Rechtsfragen, die der Kommentar ebenso aufgreift wie die „klassischen“ zentralen Probleme der Transplantationsmedizin, etwa die Hirntodkonzeption und die Problematik der Organallokation. Das Werk wählt dabei einen transdisziplinären Problemzugriff. Neben Juristen sind auch Vertreter anderer Professionen – der Medizin und der Sozialwissenschaften – unter den Kommentatoren. Dass bei einem solchen Autorenkreis nicht in allen Fragen Übereinstimmung erzielt werden kann, vermag nicht zu überraschen. Doch Differenziertheit der Analyse und unterschiedliche Perspektiven sind kein Nachteil, können vielmehr Anstöße darstellen zur Reflexion über lieb gewonnene Positionen, spiegeln im Übrigen nur die Komplexität der Materie.

Herzlicher Dank gilt allen Mitautoren, die trotz vielfältiger Belastungen mit großem Engagement ihre Beiträge geleistet haben. Besonders danken möchte ich darüber hinaus dem Wissenschaftlichen Mitarbeiter im Institut für Staatsrecht, Herrn Andreas Berger, in dessen Händen die Koordination und redaktionelle Betreuung des Gesamtprojekts in erheblichem Umfange lag.

Köln, im Oktober 2002

Wolfram Höfling

Gesamtinhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	9
Bearbeiterverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	15
Literaturverzeichnis	23
 Teil A	
Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (Transplantationsgesetz – TPG)	39
 Teil B	
Einführung	59
 Teil C	
Kommentar zum Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (Transplantationsgesetz – TPG)	73
 Teil D	
Anhang	487
Stichwortverzeichnis	693

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Gesamtinhaltsverzeichnis	7
Bearbeiterverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	15
Literaturverzeichnis	23

TEIL A

Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (Transplantationsgesetz – TPG)	39
--	----

TEIL B

Einführung (<i>Rixen</i>)	59
----------------------------------	----

TEIL C

Kommentar zum Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (Transplantationsgesetz – TPG)	73
--	----

Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften	73
§ 1 Anwendungsbereich (<i>Rixen</i>)	73
§ 2 Aufklärung über die Bevölkerung, Erklärung zur Organspende, Organspenderegister, Organspendeausweise (<i>Rixen</i>)	112
Zweiter Abschnitt Organentnahme bei toten Organspendern	
§ 3 Organentnahme mit Einwilligung des Organspenders (<i>Höfling/Rixen</i>)	133
Anhang zu § 3: Zur Entwicklung der „Hirntod“-Konzeption – eine kritische Analyse aus medizinischer Perspektive – (<i>in der Schmitten</i>)	144
§ 4 Organentnahme mit Zustimmung anderer Personen (<i>Rixen</i>)	168
§ 5 Nachweisverfahren (<i>Rixen</i>)	178
§ 6 Achtung der Würde des Organspenders (<i>Rixen</i>)	182
§ 7 Auskunftspflicht (<i>Rixen</i>)	194
Dritter Abschnitt Organentnahme bei lebenden Organspendern	197
§ 8 Zulässigkeit der Organentnahme (<i>Esser</i>)	197
Anhang 1 zu § 8: Probleme der Lebendspende (<i>Henne-Bruns/Kaatsch</i>) ..	242

Anhang 2 zu § 8: Erläuterungen zur Lebendspende aus sozialwissenschaftlicher Perspektive (<i>Feuerstein</i>)	248
Vierter Abschnitt Entnahme, Vermittlung und Übertragung bestimmter Organe	251
Vorbemerkung (<i>Rixen</i>)	251
§ 9 Zulässigkeit der Organübertragung (<i>Rixen</i>)	253
§ 10 Transplantationszentren (<i>Lang</i>)	256
§ 11 Zusammenarbeit bei der Organentnahme, Koordinierungsstelle (<i>Lang</i>)	307
§ 12 Organvermittlung, Vermittlungsstelle (<i>Höfling</i>)	324
Fünfter Abschnitt Meldungen, Datenschutz, Fristen, Richtlinien zum Stand der Erkenntnisse der medizinischen Wissenschaft	349
§ 13 Meldungen, Begleitpapiere (<i>Rixen</i>)	349
§ 14 Datenschutz (<i>Rixen</i>)	353
§ 15 Aufbewahrungs- und Lösungsfristen (<i>Rixen</i>)	357
§ 16 Richtlinien zum Stand der Erkenntnisse der medizinischen Wissenschaft (<i>Höfling</i>)	360
Anhang 1 zu § 16: Hirntodkonzeption und Hirntoddiagnostik aus neurologischer Perspektive – zugleich zu den Richtlinien gem. § 16 Abs. 1 S. 1 TPG – (<i>Haupt</i>)	378
Anhang 2 zu § 16: Anmerkungen zur Wartelistenproblematik und zu den Allokationsregelungen aus sozialwissenschaftlicher Perspektive (<i>Feuerstein</i>)	390
Sechster Abschnitt Verbotsvorschriften	399
§ 17 Verbot des Organhandels (<i>Rixen</i>)	399
Siebter Abschnitt Straf- und Bußgeldverfahren	417
Vorbemerkung (<i>Rixen</i>)	417
§ 18 Organhandel (<i>Rixen</i>)	422
§ 19 Weitere Strafvorschriften (<i>Rixen</i>)	431
§ 20 Bußgeldvorschriften (<i>Rixen</i>)	454
Achter Abschnitt Schlussvorschriften	463
§ 21 Änderung des Arzneimittelgesetzes (<i>Lang</i>)	463
§ 22 Änderung des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (<i>Lang</i>)	467
§ 23 Änderung des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (<i>Lang</i>)	469
§ 24 Änderung des Strafgesetzbuches (<i>Rixen</i>)	472
§ 25 Übergangsregelungen (<i>Rixen</i>)	475
§ 26 Inkrafttreten, Außerkrafttreten (<i>Rixen</i>)	479

Teil D Anhang

Vertrag über die Koordinierungsstelle nach § 11 Transplantationsgesetz	487
Vertrag über die Vermittlungsstelle nach § 12 Transplantationsgesetz	507

Wissenschaftlicher Beirat der Bundesärztekammer, Richtlinien zur Feststellung des Hirntodes, Dritte Fortschreibung 1997 mit Ergänzungen gemäß Transplantationsgesetz (TPG)	519
Bundesärztekammer, Richtlinien zur Organtransplantation gemäß § 16 Transplantationsgesetz. „Richtlinien für „Warteliste“ und „Vermittlung“ von Organen	539
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Warteliste zur Nieren- und zur (Nieren-)Pankreas-Transplantation, Erste Fortschreibung	575
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Warteliste zur Nieren- und zur (Nieren-)Pankreas-Transplantation, Zweite Fortschreibung	579
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Warteliste zur Lebertransplantation, Erste Fortschreibung	581
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Warteliste zur Herz-, Herz-Lungen- und Lungentransplantation (thorakale Organtransplantationen), Erste Fortschreibung	587
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Nierentransplantation, Erste Fortschreibung	597
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Nierentransplantation: Sonderregelung für Spender und Empfänger, die älter als 65 Jahre sind (Eurotransplant Senior Programm (ESP))	601
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Nierentransplantation, Zweite Fortschreibung	603
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Lebertransplantation, Erste Fortschreibung	605
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Lebertransplantation, Zweite Fortschreibung	611
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz), Erste Fortschreibung	613
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz), Zweite Fortschreibung	619
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz), Dritte Fortschreibung	621
Bundesärztekammer, Richtlinie für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz), Vierte Fortschreibung	623
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz-Lungen und Lungen), Erste Fortschreibung	625
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz-Lungen und Lungen), Zweite Fortschreibung	629
Bundesärztekammer, Richtlinie für die Organvermittlung thorakaler Spenderorgane (Herz-Lungen und Lungen), Dritte Fortschreibung	631

Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Pankreastransplantation, Erste Fortschreibung	633
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung zur Pankreastransplantation, Zweite Fortschreibung	637
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Organvermittlung: „Sanktionen“.	639
Bundesärztekammer, Richtlinien zur Organtransplantation gemäß § 16 TPG. Mitglieder der Arbeitskreise „Organvermittlung“ und „Warteliste“ und der „Ständigen Kommission Organtransplantation“	641
Bundesärztekammer, Richtlinie zur Organtransplantation gemäß § 16 Transplantationsgesetz. „Anforderungen an die im Zusammenhang mit einer Organentnahme und -übertragung ‘ erforderlichen Maßnahmen zur Qualitätssicherung“	643
Bundesärztekammer, Richtlinien für die Transplantation außerhalb des ET-Bereichs postmortal entnommener Organe in Deutschland	691
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Organspendeausweis nach § 2 des Transplantationsgesetzes	693
Stichwortverzeichnis	693